ParaMediForm
Institut für Gesundheit, Wohlbefinden und Gewichtsabnahme
Schlank werden
Schlank sein
Schlank bleiben

Donnerstag, 21. Mai 2015

Lenzburger Bezirks-Anzeiger

Mit Magazin «Eusi Region»

Lenzburger Woche

Verlag und Redaktion: Kronenplatz 12, Postfach, 5600 Lenzburg 2
Telefon 058 200 5820, Fax 058 200 5821

PP 5600 Lenzburg 1, Nummer 21, 116. Jahrgang
Amtliches Publikationsorgan für den Bezirk Lenzburg und angrenzenden Gemeinden

ParaMediForm
Villa Hünerwadel
Schützenmattstrasse 3
5600 Lenzburg
www.paramediform.ch

Tel. 062 892 26 50

INHALT

Amtliche	2–4	Immobilien	14
Stadt Lenzburg	5/8/9	Region	9/15–17
Kirchenzettel	10/11	Agenda	21
Stellen	11		
Im Gespräch	13		

SEITE 5

Einwohnerrat

Als wichtigstes Traktandum muss der Einwohnerrat an der nächsten Sitzung über den Ausbau des Niederlenzer Kirchweges entscheiden.

www.ineglüxle.ch
Herzlich willkommen!
056 621 82 42
BETTEN Küng

SEITE 17

Abgetaucht

Kürzlich fand das erste Plauschtauchen, organisiert von der Jugendpolizei und der Jugendarbeit Lenzburg, statt.

DAS SUCHEN HAT EIN ENDE.
30 SEIT ÜBER 30 JAHREN
wernli-immo.ch
wernli immobilien

Länzerthus-Küchenteam gewinnt Bronze

Der Einsatz hat sich gelohnt: Das Küchenteam des Länzerthus ist zum ersten Mal bei der Swiss SVG-Trophy 2014/15 angetreten und hat es gleich aufs Podest geschafft. Gratulation!

Selina Berner

Wenn man an gutes Essen denkt, kommt einem nicht unbedingt als Erstes ein Altersheim in den Sinn – zugegeben. Doch Thomas Brunner, Manuel Baumann und Andrea Menton vom Länzerthus-Küchenteam haben bewiesen, wie gut das Essen in einem Alters- und Pflegeheim sein kann.

Sie nahmen am Teamwettbewerb Swiss SVG-Trophy 2014/15 vom Verein für Spital-, Heim- und Gemeinschaftsgastronomie (SVG) teil und ergatterten sich den dritten Platz. Gemeinsam überlegten sie sich einen Vorspeisen-, Haupt- und Dessertgang. Gemäss der Aufgabenstellung mussten alle Gerichte für die Menge von 80 Personen kalkuliert werden. Für die einzelnen Gänge gab es folgende Vorgaben: Die Vorspeise musste Zander, Karotten und Spinat enthalten, der Hauptgang Schlachtfleisch, eine Gemüse- sowie eine Stärkebeilage.

Zum Dessert mussten Vanille, Dörrfrüchte und Kaffee als krönender Abschluss verwendet werden. Ausserdem durfte das ganze Menü für eine Person nicht mehr als zehn Franken kosten.

Ausgezeichnet: (von li) Thomas Brunner, Leiter Verpflegung, Andrea Menton, Patissière, und Manuel Baumann, Stv. Leiter Verpflegung.

Frische, Modernität und Klassik

Was nach einer Herkulesaufgabe klingt, hat das Dreierteam aus Ruppertswil mit Bravour gemeistert, und konnte mit sechs anderen Teams ins Finale einziehen. Die Bronzemedaille gab es dann am 8. Mai im Verkehrshaus Luzern verliehen. Brunner ist stolz auf sein Team und erklärt, was die Länzerthus-Küche ausmacht: «Wir achten sehr auf frische und saisongerechte Zutaten. Ausserdem zeichnet uns der Mix aus klassischen und modernen Speisen aus.» Das Dreiergespann, das zum ersten Mal einen Teamwettbewerb zusammen bestritten hat, wurde dadurch zusammengeschweisst. «In besonders guter Erinnerung bleiben uns natürlich das Wettkampffeeling und das Teamwork», so Brunner.

Ob das Länzerthus auch beim nächsten Swiss SVG-Trophy-Wettbewerb mit von der Partie sein wird, weiss Brunner noch nicht: «Wir lassen die jetzigen Eindrücke erst einmal sacken und schauen dann in zwei Jahren, ob wir wieder antreten wollen.» Danken möchte er vor allem allen Mitarbeitenden und der Länzerthus-Geschäftsleitung: «Ohne ihre tatkräftige Unterstützung wäre eine Teilnahme nicht möglich gewesen.»

GEWINNERMENÜ VOM LÄNZERTHUS

Vorspeise: Zandertartar, Zanderroulade mit Peppadew-Füllung, Karotten-Ingwer-Suppe, Kräuterbiskuit, Mangosauce mit rosa Pfeffer und Blattspinatsalat

Hauptgang: Glasierte Schweinskopfbäckchen, lauwarmer Kalbszungensalat, mediterrane Kartoffeltorte, Petersilienwurzelpüree, glasierte Spargeln und konfierte Cherry-Tomaten sowie Kartoffelspickel

Dessert: Vanilleparfait mit Dörrfrüchtekern, lauwarmes Schokoladenküchlein im Glas, marinierte Dörrpflaumen, weisse Kaffeesauce und dazu eine Garnitur

Salzkorn

Boxtanz

Melanie Solloso

Kürzlich trafen die Boxgrössen Manny Pacquiao und Floyd Mayweather aufeinander. «Der Boxkampf des Jahrhunderts», sagten die Veranstalter. «So etwas geschieht nur einmal,» sagte mein Mann, und wir leisteten uns den Anlass via Pay-TV in einer Bar. Im Vergleich zu den astronomischen Summen Eintrittsgeld, die Besucher in Las Vegas bezahlten, um den Kampf im MGM Grand Hotel live zu sehen, sind die 35 Franken für Pay-TV einfach nur Peanuts, sprich: kaum der Rede wert. Aber trotzdem hat man halt so seine Ansprüche, schliesslich zahlt man ja. Vom Boxen verstehe ich im Grunde genommen nichts. Aber, was braucht es da gross zu verstehen? Zwei hauen sich und einer gewinnt. So dachte ich zumindest. Aber beim Boxen geht es, wie bei vielem im Leben, auch um Punkte und halt eben auch um Geld, im besagten Fall eine Menge Geld. Allein der Verlierer ging mit 9,8 Millionen Dollar nach Hause. Schon von der ersten Runde an griff der wendige Pacquiao an und teilte aus, immer wieder, unermüdlich. Und Mayweather wich aus, rannte rückwärts und «umarmte» Pacquiao, wenn er ihn dann erwischte. Die Runden kamen und gingen und ich wunderte mich heimlich mehr und mehr über den Begriff «Kampf» im Ausdruck «Boxkampf». Endlich, nach der x-ten «Umarmung», kam eine Bierflasche gen die Grossleinwand geflogen und machte meinem Kopfzerbrechen ein Ende. «Geh heim und tanz mit deiner Frau», rief ein erzürnter und, ja, leicht angetrunkener Gast. Er musste heimgehen. Wir blieben, schauten 12 endlose Runden bis zum bitteren Ende und gingen dann enttäuscht nach Hause. Ein paar Tage später machte im Internet eine Fotomontage die Runde und machte die Enttäuschung wett. Tanzpaare beim Walzertanz und in der Mitte: Pacquiao und Mayweather eng umschlungen – beim Boxtanz.

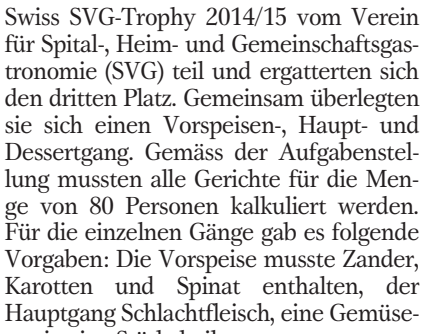
Melanie Solloso, Redaktorin
melanie.solloso@azmedien.ch

GERBER AG SANIERUNGEN
SANITÄR PLÄTTLI HEIZUNGEN
BADEZIMMERRENOVATIONEN
im Bereich Ein- und Mehrfamilienhaus
Wir gehen jedem Problem auf den Grund
WYNENMATTENWEG 3 5722 GRÄNICHEN
TEL 062 824 84 59 FAX 062 824 51 43
WWW.GERBER-SANIERUNGEN.CH
GERBER@GERBER-SANIERUNGEN.CH

Barbara Stutz
Niederlassungsleiterin
Aargauische Kantonalbank
Bärenplatz 2
5615 Fahrwangen
Tel. 056 667 90 00, www.akb.ch
Das sichere Gefühl.
Aargauische Kantonalbank

NEUE KÜCHE?
WIR BAUEN FÜR SIE UM!
ELEKTROwürgler AG
Wildeggerstrasse 5, 5702 Niederlenz
www.elektrowuergler.ch

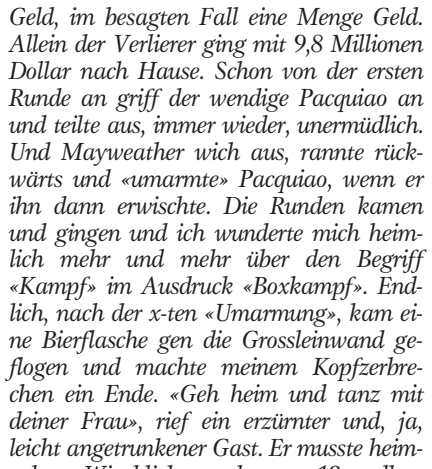
strukturen & farben erleben.
bossert
maler · gipser · gerüste
5504 othmarsingen
062 896 11 73 · www.bossertag.ch


Seit 1928 aus eigener Produktion
WIPF KÜCHEN AG
5616 MEISTERSCHWANDEN
Tel. 056 667 13 29
ww.wipf-kuechen.ch
WIPF KÜCHEN

EP:Soundgarden
ElectronicPartner
Augustin Keller-Str. 12
5600 Lenzburg
062 886 00 40
Da freut sich Ihr Kind!
Bei einem Sunrise Neuabo mit Geräteplan erhalten Sie ein Gratis Smartphone für Ihr Kind obendrein... z.B:
iPhone 6 ab Fr. 1.-
+
Archos Helium 4G gratis dazu...
connect SEHR GUT
Sunrise
Mobilfunknetztest Heft 1/2015

täglich geöffnet 6 – 21 h
Sonntag 8 – 20 h
Frisch-Markt
Hallwil-Boniswil
Mo – Sa ab 6 h Kaffee, Gipfeli und hausgemachte Sandwiches

RETHAN AG
Lenzburg
seit 1972
Bedachungen
Fassadenbau
Zimmerei
Spenglerei
Photovoltaik
062 891 83 00
MINERGIE® FACHPARTNER



«Im Lenz»
Erstvermietung am Bahnhof Lenzburg, 2½-, 3½- und 4½-Zimmer-Wohnungen.
«Im Grün» ab CHF 1'220.–/Mt. exkl. NK
«Im Kreis» ab CHF 1'310.–/Mt. exkl. NK
«Im Flügel» ab CHF 2'010.–/Mt. exkl. NK
Bezugstermin 1. Oktober 2015
www.imlenz.ch
Rahel Remund, 062 885 88 25,
rahel.remund@realit.ch
IM LENZ URBAN LEBEN. ZENTRAL ARBEITEN.
Ihre Ansprechpartner:
realit